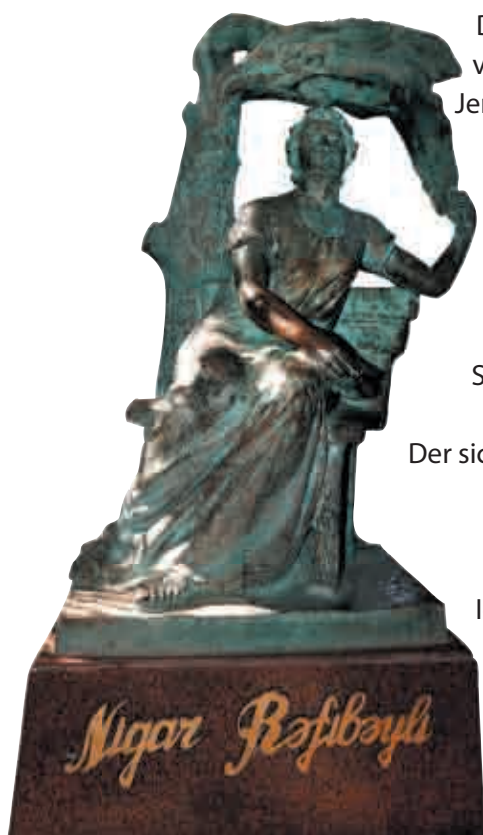


# BEGRÜSSUNGEN

NIGAR RÄFİBÄYLİ (1913-1981)

Bei diesem lächeln die Augen mit,  
wenn man ihn begrüßt.  
Bei jenem wird das Licht des  
Herzens in die Augen gesprüht,  
wenn man ihn begrüßt.  
Dieser ist traurig und leis, wenn er grüßt,  
Jener ungezügelt wie ein Trunkenbold,  
wenn er dich grüßt...  
Der eine hat Geduld,  
ist gelangweilt beim Gruß,  
Der nächste ist sehr still,  
ruhig beim Gruß...  
Der dritte ist frostig und kalt,  
wenn er dich grüßt.  
Dieser ist in Gedanken zerstreut,  
voll Fantasie, wenn er dich grüßt,  
Jenem nach offiziellem Gruß gelüst,  
geht vorbei und hüßt.  
Ein dritter ist ironisch herb,  
bitter, wenn er dich grüßt.  
Der nächste ist sehr arrogant,  
Feindschaftlich, wenn er grüßt.  
Der eine dich nicht grüßt,  
Seitdem er einen hohen Titel hat.  
Auch der nicht grüßt,  
Der sich mit meinem Freund zerstritten hat.  
Dieser mit einer Bitte grüßt,  
Jener ist peinlich berührt,  
wenn er dich grüßt...  
Ich liebe einfache Begrüßungen.



**Übersetzung aus dem Aserbaidshischen  
von Sabir Mammədov und Steffi Chotiwari-Jünger**